

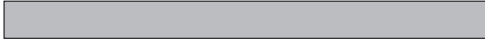


73 - 1 - 5819
22585

Busch-Installationsbus® *EIB*
4-fach Binäreingang 6158 EB
für den Einbau



D



Betriebsanleitung
nur für autorisierte Elektro-Fachleute
mit EIB-Ausbildung

Technische Daten

EIB-Anschluß

Stromaufnahme ≤ 10 mA

Netzanschluß

Eingangsspannung (optional) 230 V~, 50 Hz

Klemmen 2 Schraubklemmen
(max. 2 x 2,5 mm²)

Bedieneingänge

Stromaufnahme je Kanal $\leq 7,5$ mA

Leitungslänge je Kanal 100 m

Schaltsschwellen < 12 V und > 18 V

Klemmen 12 Schraubklemmen
(max. 1 x 1,5 mm²)

Maße (H x B x T): 42 x 240 x 32 mm

Betriebstemperatur: -5 °C bis +45 °C

Schutzart: IP 20

Wichtige Hinweise

Achtung

Arbeiten am EIB-Bus dürfen nur von geschultem Elektro-Fachpersonal ausgeführt werden. Verlegung und Anschluß der Busleitung sowie der Anwendungsgeräte muß gemäß den gültigen Richtlinien nach DIN-VDE sowie des EIB-Handbuches des ZVEI/ZVEH durchgeführt werden.

Der Binäreingang 6158 EB arbeitet mit einem Signalstrom < 10 mA.

Verwenden Sie deshalb keine AgCdO-Kontakte, da diese bei seltener Betätigung zur unzulässigen Übergangswiderstandsbildung neigen.

Einsatzgebiete / Funktionsweise

Das Eingabeterminal bietet 4 potentialfreie Eingänge für 24 V-/= Signale zur Ankoppelung von Schalt- oder Tastkontakten an den ABB-Installationsbus EIB.

Das Schaltverhalten der 4 Eingänge kann mit Hilfe der ETS individuell parametrierbar werden. Es können EIN-/AUS-Telegramme bei unterschiedlichen Eingangsschaltflanken gesendet werden.

Die Herstellerdatenbank von ABB wird laufend ergänzt. Sie enthält die neusten Applikationen.

Die dazugehörigen Beschreibungen entnehmen Sie dem Technischen Handbuch.

Sollten Ihnen die Datenbank und/oder das Technische Handbuch fehlen, so können Sie beides kostenlos bei uns anfordern.

Montage

Netzspannung ausschalten !

Hebeln Sie die beiden äußeren Kappen am Gerät ab. Das Gerät wird mittels Schrauben - die durch die Langlöcher (siehe Fig. 4 und Fig. 5, Pos. 1, 7) gesteckt werden - befestigt.

Der Anschluß der Binäreingänge (siehe Fig. 5, Pos. 3) erfolgt an der 12 - poligen Schraubklemme (siehe Fig. 5, Pos. 2). Bitte beachten Sie die Anschlußinformationen unter „Technische Daten“.

Der Anschluß an den EIB-Bus erfolgt mittels 2-poliger Busklemme (Art.-Nr. 6183), die in die Einführung (siehe Fig. 5, Pos. 6) gesteckt wird. Achten Sie dabei auf die richtige Polung der Klemmen (rot = +, grau = -).

Inbetriebnahme

Physikalische Adresse vergeben

- Schließen Sie einen PC mit der EIBA TOOL Software (ETS) mittels EIB-RS 232 Schnittstelle (Art.-Nr. 6186) an die EIB-Buslinie an.
- Drücken Sie die Programmier Taste (Fig. 5, Pos. 5) am Binäreingang 6158:
die rote Programmier-LED (Fig. 5, Pos. 4) leuchtet.
- Nach der Programmierung der physikalischen Adresse erlischt die rote LED.

Applikation wählen / parametrieren

Die jeweils zur Verfügung stehenden Applikationsversionen mit den zugehörigen Parametern entnehmen Sie bitte dem Technischen EIB-Handbuch

Fig. 1 / Anschlußbild

Interne Verwendung von 24 V~

Hinweis

Brücken je nach Anzahl der genutzten Bedieneingänge.

Die durch das Gerät erzeugte 24 V Spannung entspricht der Schutzkleinspannung (SELV).

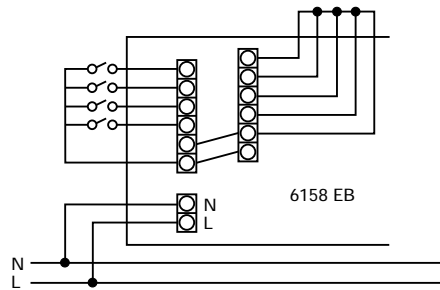


Fig. 2 / Anschlußbild

Externe Verwendung von 24 V-

Hinweis

Brücken je nach Anzahl der genutzten Bedieneingänge.

Bei externer 24 V Beschaltung darf Schutzkleinspannung (SELV) angelegt werden.

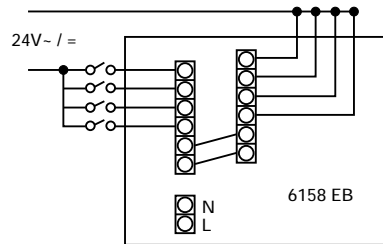
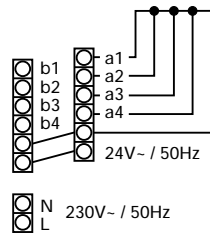


Fig. 3 / Anschlußdetail



Achtung

Die Polung der Klemmreihe a bzw. b muß einheitlich sein (z. B. a1 ... a4 = + und b1 ... b4 = -).

Es ist unbedingt auf eine getrennte Verlegung von Schutzkleinspannungs- und Netzspannungsleitungen zu achten.

Das Schutzkleinspannungsklemmenpaar (24V~/50Hz) ist doppelt ausgeführt.

Fig. 4 / Abmessungen

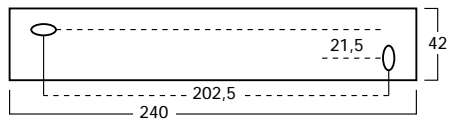


Fig. 5 / Montage

